

DIN EN ISO 18064

ICS 01.040.83; 83.060

**Thermoplastische Elastomere –
Nomenklatur und Kurzzeichen (ISO 18064:2003);
Deutsche Fassung EN ISO 18064:2005**

Thermoplastic elastomers –
Nomenclature and abbreviated terms (ISO 18064:2003);
German version EN ISO 18064:2005

Élastomères thermoplastiques –
Nomenclature et termes abrégé (ISO 18064:2003);
Version allemande EN ISO 18064:2005

Gesamtumfang 11 Seiten

Normenausschuss Kunststoffe (FNK) im DIN
Normenausschuss Kautschuktechnik (FAKAU) im DIN
Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN

Nationales Vorwort

Die Mitarbeit des DIN im CEN/TC 249 „Kunststoffe“ wird über den Normenausschuss Kunststoffe (FNK) wahrgenommen.

An der Erstellung dieser Europäischen Norm war seitens des DIN der folgende Arbeitsausschuss beteiligt:

FNK-AA 101.1 „Terminologie“

Für die im Abschnitt 2 angegebenen Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 1043-1 siehe DIN EN ISO 1043-1

ISO 1629 siehe DIN ISO 1629

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 1043-1, *Kunststoffe — Kennbuchstaben und Kurzzeichen — Teil 1: Basis-Polymere und ihre besonderen Eigenschaften (ISO 1043-1:2001)*; Deutsche Fassung EN ISO 1043-1:2002

DIN ISO 1629, *Kautschuk und Latices — Einteilung, Kurzzeichen (ISO 1629:1995)*

Deutsche Fassung

**Thermoplastische Elastomere
Nomenklatur und Kurzzeichen
(ISO 18064:2003)**

Thermoplastic elastomers —
Nomenclature and abbreviated terms
(ISO 18064:2003)

Élastomères thermoplastiques —
Nomenclature et termes abrégé
(ISO 18064:2003)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 3. Februar 2005 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort.....	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Grundbegriffe und Definitionen	5
3.1 TPE	5
3.2 TP	5
4 Nomenklatorsystem	5
5 Kategorien thermoplastischer Elastomere.....	6
5.1 TPA	6
5.2 TPC	6
5.3 TPO	6
5.4 TPS	6
5.5 TPU	6
5.6 TPV	6
5.7 TPZ.....	6
6 Werkstoffe jeder TPE-Kategorie	6
6.1 Polyamid-TPEs (TPAs)	6
6.2 Copolyester-TPEs (TPCs).....	7
6.3 Olefin-TPEs (TPOs)	7
6.4 Styren-TPEs (TPSs)	7
6.5 Urethan-TPEs (TPUs)	7
6.6 Dynamisch vulkanisierte TPEs (TPVs)	8
6.7 Gemischter Werkstoff (TPZ).....	8
Anhang A (informativ) Früher verwendete Kurzzeichen.....	9